

FEIERORDNUNG

30-jähriges Abiturjubiläum des WvSG-Abschlussjahrgangs 1986



WARNUNG:

Das Machwerk erhebt insgesamt wenig Anspruch auf Seriosität, enthält satirische Elemente in nicht unerheblicher Anzahl und möge daher von niemandem persönlich genommen werden!

ZEITPLAN UND PROGRAMM:



Bitte achte auf rechtzeitiges Eintreffen um **17.30 Uhr**. Erfahrungsgemäß dauert der **Proseccoempfang** (mit Flammkuchen), das anschließende "Beschnuppern", ebenso die Platzwahl und die Begrüßungsrede eine geraume Zeit. Der Service und die Küche sollen trotzdem möglichst um 19 Uhr mit dem Auftischen beginnen können.



Nach dem **Vorspeisenbuffet** erwartet Dich das jeweils vorab gewählte **Hauptgericht** und zum Abschluss ein **Nachspeisenbuffet** sowie eine **Käseauswahl**.



Ab 21 Uhr übernimmt dann **DJ Danny Deluxe** die dezente musikalische Bespaßung.

ANWESENHEIT, ABSENZEN:



Solltest Du kurzfristig verhindert sein und uns das nicht rechtzeitig davor (mind. 3 Tage) mitteilen, können wir eine Rückerstattung Deines Beitrags nicht garantieren!



Ausreden wegen Teilnahmeverhinderung oder -unlust sind so zu formulieren, dass sie stichhaltig und nachvollziehbar sind.

Absenzen können von Volljährigen selbst unterschrieben werden, außer Du stehst unter Vormundschaft oder richterlich angeordneter Betreuung.

KLEIDERORDNUNG UND ÄSTHETIK:



Bekleidung ist ausdrücklich erwünscht. Der Stil bleibt aber Dir selbst überlassen.

Körperliche Problemzonen sind im Interesse einer gewünschten Gesamtästhetik ausreichend zu kaschieren, sollten noch Highlights vorhanden sein, sind sie entsprechend zu betonen.





GEGENSEITIGE RÜCKSICHTNAHME:

Offensichtliche altersbedingte Gebrechen und Unzulänglichkeiten des jeweiligen Gegenübers sollten wohlwollend übersehen werden. Beweise Deine Altersmilde! Der Geburtsjahrgang 1967 ist aufgerufen, Hilfsbedürftigen aus den Jahrgängen 1966 und 1965 jederzeit und ohne Aufforderung Unterstützung angedeihen zu lassen.



VORSORGEMAßNAHMEN:

Sehhilfen und Hörgeräte, Prothesen, Gehhilfen, sowie Haarteile und Medikamente nicht vergessen!



Außerdem ist auf einen ausreichenden Vorrat an Inkontinenzartikeln zu achten!

WOHLVERHALTENSREGELN:



Jeder Mann, jede Frau, sowie ggfs. Hermaphrodit, hat seinen **aktiven Beitrag zum Gelingen** der Festivität zu leisten. Das schließt somit ein Passivitäts- und Übellaunigkeitsverbot ein.



Fotos von Partner/in und/oder Sprössling/en sind erwünscht und willkommen, sollten jedoch unbedingt ein gewisses Minimalniveau hinsichtlich Ansehnlichkeit und "political correctness" erfüllen.



Die **Getränke** sind (bis auf den Proseccoempfang) **selbst zu zahlen**. Zechprellerei bringt unsere Kalkulation durcheinander und wäre mithin garstig.



Eine **Kartenzahlung** per EC- oder Kreditkarte ist leider **nicht** möglich. Also bitte auf ausreichende **Barliquidität** achten!



Sittlich-moralische Verwahrlosung ...

wird voraussichtlich nicht toleriert und evtl. strikt sanktioniert.

Solltest Du aber doch von unbeherrschbaren Trieben übermannt oder überfraut werden, ist - schon im eigenen Interesse - auf entsprechende Diskretion zu achten. Der Rosarium-Rosengarten und der angrenzende Dörnbergpark lädt hier im Notfall mit seinen lauschigen Ecken zur Auffrischung alter Kontakte ein.



Für die **Verrichtung der Notdurften** sind nur die ausreichend vorhandenen sanitären Anlagen im Obergeschoss vorgesehen.

Trotz zahlreich vorhandener Rosenbüsche sind diese unangetastet zu lassen!



Berausende oder leistungssteigernde Substanzen und Flüssigkeiten ...

sind nur zugelassen, wenn sie mit den Gesetzen des Freistaats Bayern, der Bundesrepublik Deutschland, sowie der NADA (Nationale Anti-Doping Agentur) in Einklang zu bringen sind und Spaß machen.



Verstöße gegen diese Wohlverhaltensregeln im Speziellen ...

und die Feierordnung im Allgemeinen werden in einfacheren Fällen mit einem mündlichen **Hinweis** bzw. nach drei Hinweisen mit einem schriftlichen **Verweis** an Deine zurückgebliebenen Angehörigen belegt.



Größere Vergehen führen per Standgericht zum **Ausschluss** von der Feier oder in letzter Konsequenz zur Verbringung in die nahegelegene JVA (Augustenburg) zur vorübergehenden Sicherungsverwahrung.

ALL DAS

**soll Dich aber nicht daran hindern,
an diesem Abend Spaß zu haben,
alte Freundinnen und Freunde wiederzusehen,
lustige und traurige Geschichten hervorzuholen,
Neues zu erfahren ...**

Und vor allem:

**Für ein paar Stunden zu vergessen,
was Dich vielleicht belastet!**

Dein Orgateam:

**RITA Fink MARTINA Heumann
DIDI Fehlner DIETMAR Schreiber**